

## Protokoll Sitzung des Attac-Rat, 10.09.2011

---

### Anwesende:

Hermann Gendrisch, Stephan Lindner, Max Bank, Andrea Vetter, Eberhard Heise, Stephanie Handtmann, Steffen Lange, Hardy Krampertz, Christoph Mayer, Werner Rätz, Marlene Werfl, Gudrun Reiß, Franz Eschbach, Jürgen Asche, Sami Atuh, Hanni Gramann, Bruno Marcon, Brit Immerthal, Detlev v. Larcher, Eckard Rülke, Richard Schmid, Thomas Eberhardt-Köster, Jaime Timoteo-Gonzalez, Lony Ackermann, Roland Klauke, Roman Haug, Martin Uebelacker, Peter-Ulrich Peters, Peter Berres, Andreas Beldowski, Barbara-Sabine Platz, Genoveva Brandenburger, Kerstin Sack, Amata Schneider-Andarft.

---

### Tops:

1. Schwerpunktthema
  2. ENA-Rückblick
  3. EU-Krise/Europäischer Aktionstag 15.10
  4. Herbstratschlag 2011
  5. Rückblick und Ausblick Frühjahrsratschlag 2011/2012
  6. Auswertung Kongress „Jenseits des Wachstums (vertagt)
  7. Verschiedenes
- 

### 1. Schwerpunktthema: Attac-Deutschland: Chancen, Probleme und notwendige Veränderungen

- Input: Eberhard Heise stellt für den KoKreis das Impulspapier vor.
- Input: Stephanie Handtmann stellt die aktuelle Struktur des Büros vor (siehe Foto Stephanie)
- Systematisches Brainstorming in Kleingruppen findet statt und wird über Karten vorgestellt (siehe dazu auch Fotos Sami)
- Redebeiträge:
  - Zielsetzung bei Materialien und Aktionen muss intern klare definiert und nach außen deutlicher herausgestellt werden
  - Wirksamkeit von Kongressen etc. sind hoch, aber nicht bei Ratschlag (Weniger Ratschlag und Rat)
  - Mehr politische Kultur integrieren
  - Wirksamkeit, muss an den Zielen gemessen werden
  - Strukturprobleme hat mit Konzessionsprinzip zu tun, da es manche Entscheidungen unmöglich macht
  - Wie kommen wir aus der gefühlten Ohnmacht heraus
  - Erste klären, was wollen ich, dann Umsetzung diskutieren
  - Nicht als Unterhalter dienen
  - Wie sollten es uns leisten, nicht auf alles direkt nicht reagieren

- Wirksam können wir zur Zeit in erster Linie in erster Linie in der Bildungsarbeit sein
  - Rat muss bestehende Konsense wieder an die Oberfläche bringen
  - Wir müssen weiter an unseren Strukturen arbeiten
  - Welches Profil hat attac und wie ist dies von außen sichtbar
  - Keine Einengung auf ein Thema aber Fokussierung mit Sog-Wirkung auf Gruppen
  - Bildungsarbeit muss auch Handeln zur Folge haben
  - Erfolge sind wichtig für die Motivation
  - Mehr Transparenz über die Arbeit und Struktur von Attac
  - Wunsch nach konkreter Veränderung ist bei vielen die zu Attac kommen vorhanden
  - Lokale Gruppen müssen gestärkt werden
  - Stärke von Attac ist die Fähigkeit zur Vernetzung von Linksradiكالen bis Gewerkschaften/Kirchen
  - Strategische Debatte muss klarer geführt werden
  - Bild der Gesellschaft die wir wollen muss klarer werden
  - Kommunikation gilt es zu verbessern
  - Mitgliederzeitschrift auch in Lunapark und / oder Freitag
  - Regionalprojekt als Test
  - Arbeitsprozess zur Wachstumsthema soll initiiert werden: Kongress statt Frühjahrsratschlag
  - Rat soll Strategie über Gesamtprozess begleiten
  - Raum für theoretische Debatte (Zeitschrift und / oder Blog)
- Der Rat empfiehlt dem nächsten Rat den jetzt angestoßenen Attac-Entwicklungsprozess bis zum Herbst 2012 kontinuierlich in Form regelmäßiger Tagesordnungspunkten auf den Ratssitzungen zu begleiten.
- 

## 2. **ENA Rückblick:**

- Bericht aus Freiburg: Sehr positive Erfahrung der Freiburger Gruppe. Dank nochmal an das Engagement aller Beteiligten!!!
  - Erfolgreiche Großveranstaltung mit guten, brauchbaren Ergebnissen aus folgenden 3 Bereichen:
    - Bildungsveranstaltung
    - Vernetzungsaspekt
    - Konkrete Projekte
    - 2/3 der Leute das erste Mal dabei.
  - Beteiligung der anderen europäischen Partner-Attacs nicht so ausgeprägt wie erwartet.
  - Budget von 200.000 EUR; eingeplantes Defizit von 20.000 EUR kann aller Voraussicht eingefangen werden.
  - Attac Frankreich hat signalisiert möglicherweise das nächste europ. Attacnetzwerktreffen.
-

### 3. **EU-Krise/Europäischer Aktionstag 15.10:**

- Märsche nach Brüssel hin zum 15.10.
  - 15.10 Aktionstag der Indignados, Real Democracy; am selben Tag.
  - Was passiert in Attac Deutschland:
    - Krisen Hearing in Berlin,
    - EZB Aktion in Frankfurt, Beteiligung zahlreicher Attac Gruppen aus Hessen und Rheinland-Pfalz.
    - Dezentrale Aktionen überall:
      - Münster macht ein Abendpodium am 15.10,
      - möglicherweise Hannover: Thema Privatisierung von öffentlichen Räumen; GIB-Treffen in Düsseldorf;
      - Europäisches Symposium zum Thema bedingungsloses Grundeinkommen in Wien.
  - Auf Basis der Düsseldorfer Erklärungen zur Krise braucht es einen Pro
- 

### 4. **Gleichheit ist Glück (Input Werner Rätz):**

- Zusammenhang zwischen Gesundheit und Maß an Gleichheit – Institut in Großbritannien, das spannende Ergebnisse dazu hervorgebracht hat (Buch dazu von Wilkinson und Pickett: Gleichheit ist Glück. Warum gerechte Gesellschaften für alle besser sind. Berlin 2009. ).
  - Kongress Armut und Gesundheit am mittleren Märzwochenende 2012 (Projekt der AG Soziale Sicherungssysteme).
  - Wir schlagen dem neu konstituierten Rat vor, einen 1-1,5 Stunden langen TO-Punkt am Sonntag der nächsten Ratsklausur einzuplanen.
- 

### 5. **Herbstratschlag:**

- Freitag: Ausblick auf das Krisenthema
  - Samstag: Diskussion wird fortgesetzt
  - Samstagnachmittag: Strukturthema
  - Samstag früher Abend: Wahlen
  - Sonntag: Haushalt
  - Sonntag ab 13: Bundesweite AG Treffen
  - Kultur Programm von Attac Saar.
  - Ort: Gymnasium in Saarbrücken.
- 

### 6. **Rückblick und Ausblick Frühjahrsratschlag:**

- **Rückblick auf den Frühjahrsratschlag:**

- Ratschlag als Forum zur Diskussion für bereits Aktive.
  - Gut am Ratschlag: Zusammenarbeit in den bundesweiten Arbeitszusammenhängen am Samstag.
  - Organisatorischer Aufwand im Vorfeld und Ergebnisse nicht im Verhältnis.
  - Kritik an Österreichischem Programm als Schwerpunkt.
  - Keine Kritik an Festlegung von Schwerpunkten.
- **Ausblick auf nächsten Frühjahrsratschlag:**
    - Inhaltlicher Schwerpunkt als eine gute Idee.
    - Kontroverse darüber, ob es eine oder mehrere inhaltliche Schwerpunkte geben sollen.
    - Große Städte könnten Zuwachs an Interessierten bringen.
  - **Vorbereitungsgruppe für den Ratschlag 2012:**
    - Jaime, Jürgen, Werner, Andreas, Franz.
- 

#### 7. Auswertung Kongress „Jenseits des Wachstums“ wird vertragt

---

#### 8. Verschiedenes

- Wenn Gruppen 10 Jahresfeiern haben, dann bitte über die Listen kommunizieren.
-